

Verfahrensinformationen

Verfahren

Vergabenummer	2026-138
Bezeichnung	Betriebung von Übergangseinrichtungen (Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnverbünde) zur vorläufigen Unterbringung ausländischer Flüchtlinge nebst Bewachung
Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Vergabeordnung	VgV
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Landkreis Märkisch-Oderland / Amt für Digitalisierung, Organisation und Personal / Fachdienst Organisation/Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Puschkinplatz 12
PLZ	15306
Ort	Seelow
Land	Deutschland
NUTS-Code	DE409
Nationale Identifikationsnummer	Eine nationale Identifikationsnummer gibt es in Deutschland nicht.
Kontaktstelle	Frau A. Günther
Telefon	+49 3346850-7811
Fax	+49 3346850-7839
E-Mail	vergabestelle@landkreismol.de
Hauptadresse (URL)	http://www.maerkisch-oderland.de/
Rechtsform des Beschaffers	Kommunalbehörde
Haupttätigkeit	Allgemeine öffentliche Verwaltung

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

[Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle](#)

Weitere Auskünfte erteilt

[Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle](#)

Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung	Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)
Postanschrift	Heinrich-Mann-Allee 107
PLZ	14473
Ort	Potsdam
Land	Deutschland
NUTS-Code	DE404
Nationale Identifikationsnummer	t:03318661719
Telefon	+49 3318661719
Fax	+49 3318661652
E-Mail	vergabekammer@mwae.brandenburg.de
Hauptadresse (URL)	https://mwae.brandenburg.de/

Stelle für Schlichtungsverfahren / Vergabepprüfstelle

Bezeichnung	Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)
Postanschrift	Heinrich-Mann-Allee 107
PLZ	14473
Ort	Potsdam
Land	Deutschland
NUTS-Code	DE404
Nationale Identifikationsnummer	t:03318661719
Telefon	+49 3318661719
Fax	+49 3318661652
E-Mail	vergabekammer@mwae.brandenburg.de
Hauptadresse (URL)	https://mwae.brandenburg.de/

Beschaffung mit mehreren Auftraggebern

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben.	Nein
Die Leistung wird von einer zentralen Beschaffungsstelle erworben	Nein
Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung.	Nein

Auftragsgegenstand

Gegenstand

Beschaffungsübereinkommen (GPA)	Ja
Gegenstand	Öffentlicher Auftrag

Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens	Betriebung von Übergangseinrichtungen (Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnverbünde) zur vorläufigen Unterbringung ausländischer Flüchtlinge nebst Bewachung
Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)	Los 1 Nord-Ost: Wohnverbund Wriezen, WV Bad Freienwalde, Gemeinschaftsunterkunft Bliesdorf, Wohnverbund Bliesdorf, Wohnverbund Lüdersdorf Los 2 Oderraum: Gemeinschaftsunterkunft Neuhardenberg, Gemeinschaftsunterkunft Kunersdorf Los 3 West: Wohnverbund Strausberg I, Wohnverbund Strausberg II, Gemeinschaftsunterkunft Strausberg, Gemeinschaftsunterkunft Hoppegarten Los 4 Mitte: Wohnverbund Seelow, Wohnverbund Golzow, Wohnverbund Worin
Besonders auch geeignet für KMU (gemäß EU-Empfehlung 2003/361/EG; kleinste, kleine und mittlere Unternehmen)	Ja
Besonders auch geeignet für	Sonstige KMU
CPV-Code Hauptgegenstand	85311000-2
Ergänzende CPV-Codes	98341000-5

Veröffentlichung des Gesamtwertes

Geschätzter Gesamtwert (Netto)	49.033.810,00 €
--------------------------------	-----------------

Optionen

Optionen	Ja
Beschreibung der Optionen	Geschätzte Kosten pro Los Los 1 - 2.346.151,00 EUR Los 2 - 2.556.589,00 EUR Los 3 - 3.854.810,00 EUR Los 4 - 730.639,00 EUR zzgl. Verhandlungen mit Gewerkschaften 2,2% Steigerung der Personalkosten - 50.503,00 EUR zzgl. Preissteigerung von 4,0 % bei der BSW - 215.259,00 zzgl. Preissteigerung von Sachkosten aufgrund von Inflation 4,0 % - 52.812,00 EUR

Vertragsverlängerung

Verlängerungen möglich Ja
**Maximale Anzahl möglicher
Verlängerungen** 2
**Beschreibung der
Verlängerungen** evtl. Verlängerung des Vertrages um jeweils 1 Jahr lt. Vertrag

Haupterfüllungsort

Land Deutschland
NUTS-Code DE409
**Ergänzende/Abweichende
Angaben zum Erfüllungsort** Erfüllungsorte lt. Losaufteilung

Laufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

**Laufzeit bzw. Dauer (ab
Auftragsvergabe)** Zeitraum
Beginn 01.07.2027
Ende 30.06.2031

Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte

**Die Auftragsvergabe fällt in den
Anwendungsbereich des
Saubere-Fahrzeuge-
Beschaffungs-Gesetzes** Nein

Energieeffizienz-Richtlinie

Fristen

BEZEICHNUNG	DATUM, GGF. UHRZEIT
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	09.11.2026
Angebotsfrist	16.11.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	31.05.2027

**Ausgewählte
Ausnahmetatbestände** Für die Prüfung und Wertung der Angebote wird ein erhöhter Aufwand erwartet. Trotz der Festlegung eines späteren Termins für den Abschluss der Angebotsauswertung bleibt die Bindefrist angemessen. Der Termin für den Abschluss der Angebotsauswertung wird manuell angepasst.

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Die Vergabe ist in 4 Los(e) aufgeteilt.

Losbezug der Angebote

Angebote sollen eingereicht werden für [ein oder mehrere Lose](#)

Los Nr. 1 - Nord-Ost

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	1
Bezeichnung	Nord-Ost
Schätzwert (Netto)	2.346.151,00
Art des Auftrags	Dienstleistung
Weitere Angaben	Der Schätzwert wurde für 1 Jahr angegeben.

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung [siehe Leistungsbeschreibung](#)
(Art und Umfang der
Dienstleistungen bzw. Angabe
der Bedürfnisse und
Anforderungen)

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt [Nein](#)
nach Eignungskriterien für
dieses Los

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode [siehe Wertungsmethode der Vergabe](#)

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Los Nr. 2 - Oderraum

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	2
Bezeichnung	Oderraum
Schätzwert (Netto)	2.556.589,00
Art des Auftrags	Dienstleistung
Weitere Angaben	Der Schätzwert wurde für 1 Jahr angegeben

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)	siehe Leistungsbeschreibung
--	---

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt nach Eignungskriterien für dieses Los	Nein
---	----------------------

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode	siehe Wertungsmethode der Vergabe
-----------------	---

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Los Nr. 3 - West

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	3
Bezeichnung	West
Schätzwert (Netto)	3.854.810,00
Art des Auftrags	Dienstleistung
Weitere Angaben	Der Schätzwert wurde für 1 Jahr angegeben

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)	siehe Leistungsbeschreibung
--	---

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt [Nein](#)
nach Eignungskriterien für
dieses Los

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode [siehe Wertungsmethode der Vergabe](#)

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Los Nr. 4 - Mitte

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	4
Bezeichnung	Mitte
Schätzwert (Netto)	730.639,00
Art des Auftrags	Dienstleistung
Weitere Angaben	Der Schätzwert wurde für 1 Jahr angegeben

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung [siehe Leistungsbeschreibung](#)
(Art und Umfang der
Dienstleistungen bzw. Angabe
der Bedürfnisse und
Anforderungen)

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt [Nein](#)
nach Eignungskriterien für
dieses Los

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode [siehe Wertungsmethode der Vergabe](#)

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Eignung/Bedingungen

Einzureichende Eignungsnachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung	3.3 EU Angebotsschreiben (VHB-VOL Bbg Stand 01-2019)
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	4.1 EU Eigenerklärung Ausschlussgründe (VHB-VOL Bbg. Stand 12-2018)
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	4.2 EU Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung (VHB-Bbg Stand 11-2018).docx
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Es ist auch bekanntzugeben, wenn keine Bietergemeinschaft gebildet wird.
Bezeichnung	4.3 EU Erklärung Unteraufträge Eignungsleihe (VHB-Bbg Stand 05-2017).docx
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Es ist auch bekanntzugeben, wenn keine Unteraufträge vergeben werden.
Bezeichnung	5.3 EU Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (VHB-Bbg Stand 12-2025)
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	5.4 EU Vereinbarung Mindestanforderungen NU/ Verleiher BbgVergG (VHB-Bbg. Stand 12-2025)
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	Bescheinigung in Steuersachen
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	Formblatt Sonderformular Russland-Embargo - Vergabeverfahren
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	Leistungsverzeichnis
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Keine oder anderweitige Formerfordernis
Bezeichnung	Nachweis Betriebshaftpflicht
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Bezeichnung	Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Eigenerklärung

Bedingungen für den Auftrag

Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Darlegung der besonderen Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- * Mit dem Angebot
- ** Mittels Eigenerklärung:
 - 5.3 EU Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (VHB-Bbg Stand 12-2025)
 - 5.4 EU Vereinbarung Mindestanforderungen NU/ Verleiher BbgVergG (VHB-Bbg. Stand 12-2025)
 - 3.3 EU Angebotsschreiben (VHB-VOL Bbg Stand 01-2019)
 - 4.1 EU Eigenerklärung Ausschlussgründe (VHB-VOL Bbg. Stand 12-2018)
 - 4.2 EU Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung (VHB-Bbg Stand 11-2018).docx: Es ist auch bekanntzugeben, wenn keine Bietergemeinschaft gebildet wird.
 - 4.3 EU Erklärung Unteraufträge Eignungsleihe (VHB-Bbg Stand 05-2017).docx: Es ist auch bekanntzugeben, wenn keine Unteraufträge vergeben werden.
 - Formblatt Sonderformular Russland-Embargo - Vergabeverfahren
- ** Keine oder anderweitige Formerfordernis:
 - Leistungsverzeichnis

Verpflichtung zur Angabe des Namens und der beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Nein

Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten?

Nein

Bevorzugung

Auf eine Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe soll hingewiesen werden

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlagen mit Teilnahmeantrag/ Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

Zusätzliche Informationen zur Nachforderung

erfolgt grundsätzlich bei zuschlagsreifen Angeboten gemäß § 56 (2) VgV, um unnötigen Aufwand für Auftraggeber und -nehmer zu vermeiden.

Eignungskriterien der Vergabe

Es sind keine Kriterien vorhanden

Formale allgemeine Ausschlussgründe

Ausschlussgrund 'Rein nationale Ausschlussgründe'

Ausschlussgrund 'Bildung krimineller Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Bildung terroristischer Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung'

Ausschlussgrund 'Betrug oder Subventionsbetrug'

Ausschlussgrund 'Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung'

Ausschlussgrund 'Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder
Ausbeutung'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder
Abgaben'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von
Sozialversicherungsbeiträgen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Zahlungsunfähigkeit'

Ausschlussgrund 'Insolvenz'

Ausschlussgrund 'Einstellung der beruflichen Tätigkeit'

Ausschlussgrund 'Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren'

Ausschlussgrund 'Schwere Verfehlung'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen'

Ausschlussgrund 'Interessenkonflikt'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung'

Ausschlussgrund 'Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags'

Ausschlussgrund 'Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens'

Teilnahme-/Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR6DY66M4CVJ/documents
Zugriff auf Auftragsunterlagen	Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL
Postalischer Versand	Nein
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.	Nein

Teilnahmeanträge/Angebote

Angebotsfrist

Datum und Uhrzeit	Montag 16. November 2026 12:00 Uhr
--------------------------	------------------------------------

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Es findet ein öffentlicher Eröffnungstermin mit Beteiligung der Bieter statt	Nein
Beginn des Angebotseröffnungstermins	-Keine Angabe-

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur - Elektronisch in Textform - Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL, unter der elektronische Angebote abgegeben werden können	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YR6DY66M4CVJ

Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge Nicht zulässig
Forderung von Proben und Mustern Nein

Elektronische Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. Nein

Mehrere Hauptangebote

Es sind mehrere Hauptangebote eines Bieters zugelassen Nein

Nebenangebote

Nebenangebote sind Unzulässig

Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können Deutsch

Verfahren/Sonstiges

Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Wiederkehrender Auftrag

Es handelt sich um einen wiederkehrenden Auftrag Nein

Mittel der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird Nein

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch [Ja](#)
erteilt.

Elektronische Rechnungsstellung [Erlaubt](#)

Die Zahlung erfolgt elektronisch. [Nein](#)

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Die Bieter werden gebeten, die Vergabeunterlagen unverzüglich (nach Erhalt) auf Vollständigkeit und etwaige Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters unklare Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Angebots beeinflussen können, so hat der Bieter die Vergabestelle unverzüglich in Form einer "Bieteranfrage" darauf hinzuweisen.

Die Kommunikation findet ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg statt

Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (gemäß § 62 VgV).

**Genaue Angaben zu den Fristen
für die Einlegung von
Rechtsbehelfen**

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin.

§ 160 Abs. 3 GWB lautet:

Der Antrag [auf Nachprüfung] ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 [GWB] bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 [GWB]. § 134 Absatz 1 Satz 2 [GWB] bleibt unberührt. Die Vergabestelle wird gemäß § 134 GWB die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, hiervon vor Zuschlagserteilung nach Maßgabe des § 134 GWB informieren.

Bei schriftlicher Information darf der Vertrag erst 15 Kalendertage, bei Information auf elektronischem Weg oder per Telefax erst zehn Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 Satz 1 und 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber, § 134 Abs. 2 Satz 3 GWB.